

# Betriebsanleitung

— Hebelklemme  
mit Schwenk-Öse

— HKS 1

— HKS 2

— HKS 3

— HKS 5



HKS 1

HKS - SERIE

## Impressum

### Produktidentifikation

Hebelklemme	Artikelnummer
HKS 1	6172001
HKS 2	6172002
HKS 3	6172003
HKS 5	6172005

### Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH  
 Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
 D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail: info@unicraft.de  
 Internet: www.unicraft.de

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 23.10.2023  
 Version: 1.04  
 Sprache: deutsch

Autor: ES/FL

### Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2023 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>1 Einführung</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
<b>2 Sicherheit</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Personalanforderungen	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Sicherheitsvorschriften allgemein	5
2.6 Sicherheitshinweise für Bedienpersonal	6
2.7 Sicherheitskennzeichnungen	6
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	<b>7</b>
3.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	7
3.2 Restrisiken	7
<b>4 Technische Daten</b>	<b>7</b>
4.1 Typenschild	7
<b>5 Transport, Verpackung, Lagerung</b>	<b>8</b>
5.1 Transport	8
5.2 Verpackung	8
5.3 Lagerung	8
<b>6 Gerätebeschreibung</b>	<b>8</b>
6.1 Lieferumfang	8
<b>7 Betrieb</b>	<b>8</b>
7.1 Platte befestigen	9
7.2 Gefahrenbereiche	9
7.3 Last absenken	9
<b>8 Pflege, Wartung und Instandsetzung</b>	<b>9</b>
8.1 Pflege durch Reinigung	9
<b>9 Prüfen der Hebelklemme</b>	<b>10</b>
<b>10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten</b>	<b>10</b>
10.1 Außer Betrieb nehmen	10
<b>11 Ersatzteile</b>	<b>11</b>
11.1 Ersatzteilbestellung	11
11.2 Ersatzteilliste	11
11.3 Ersatzteilzeichnung	12
<b>12 EU-Konformitätserklärung</b>	<b>13</b>

## 1 Einführung

Mit dem Kauf der UNICRAFT Hebelklemme haben Sie eine gute Wahl getroffen.

### Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert Sie über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung Ihrer Hebelklemme.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Hebelklemme. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung stets am Einsatzort Ihrer Hebelklemme auf. Beachten Sie darüber hinaus die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Hebelklemme.

### 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Hebelklemme zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung der Firma Stürmer GmbH nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

### 1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Hebelklemme oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

#### Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

#### Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111  
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de

#### Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119  
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Anleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Anleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

## 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den Abschnitten zu den einzelnen Lebensphasen enthalten.

### 2.1 Symbolerklärung

#### Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



#### GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen Sie die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachten.

**2.2 Verantwortung des Betreibers****Betreiber**

Betreiber ist die Person, welche die Hebelklemme zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

**Betreiberpflichten**

Wird die Hebelklemme im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Hebelklemme den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Hebelklemme gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Hebelklemme ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Hebelklemme umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Hebelklemme prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Hebelklemme umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Hebelklemme stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

## 2.3 Personalanforderungen

### Qualifikationen

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



#### **WARNUNG!**

#### **Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Hebelklemme nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer oder tödlicher Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

### Bediener

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

### Fachpersonal

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

### Hersteller

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Maschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



### Kopfschutz

Der Industriehelm schützt den Kopf gegen herabfallende Gegenstände und Anstoßen an feststehenden Gegenständen.



### Schutzhandschuhe

Die geeigneten Schutzhandschuhe dienen zum Schutz der Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



### Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



### Arbeitsschutzkleidung

Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Arbeitskleidung, ohne abstehende Teile, mit geringer Reißfestigkeit.

## 2.5 Sicherheitsvorschriften allgemein



### HINWEIS!

Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten (in der jeweils gültigen Fassung) In Deutschland z.Zt.  
BGV A1 - Grundsätze der Prävention  
BGV D6 (VBG 9) - Krane  
BGR 500 (VBG 9a) - Lastaufnahmeeinrichtungen im Hebezeugbetrieb  
BGG 905 (ZH 1/27) - Grundsätze für die Prüfung von Kranen  
EG Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

1. Rüsten, Umrüsten, Wartungs- und Inspektionstätigkeiten dürfen nur bei nicht im Betrieb befindlichen Geräten von geschultem Personal durchgeführt werden.
2. Es wird darauf hingewiesen, dass jegliche eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an der Maschine aus sicherheitstechnischen Gründen nicht gestattet sind.
3. Das Bedienungspersonal hat in jedem Fall darauf zu achten, dass die max. Tragkraft nicht überschritten wird.
4. Das Befördern und das Heben von Personen ist verboten. Das Betreten des Lastaufnahmemittels ist nicht gestattet.
5. Prüfen Sie, dass die Aufhängepunkte die einzuleitenden Kräfte aufnehmen können.
6. Hebelklemmen, die verschlissen, beschädigt, verbogen oder verändert worden sind, dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
7. Hebelklemmen dürfen nur für handelsübliche Träger und im vorgegebenen Trägerbreitenbereich eingesetzt werden.
8. Hebelklemmen nicht im Arbeitsbereich von Fahrwerken montieren.
9. Heben sie nur Lasten kleiner oder gleich der Tragfähigkeit der Hebelklemmen.
10. Wird eine Last gleichzeitig an zwei Hebelklemmen befestigt, muss die Tragfähigkeit jeder Hebelklemme größer bzw. gleich der Last sein.
11. Heben Sie keine Lasten, die nicht ausbalanciert sind.
12. Hebelklemmen nicht unter Last öffnen.
13. Niemals unzulässige Verbindungen zwischen Hebelklemme und der Last vornehmen.
14. Der Hebevorgang / die Lastbewegung darf erst dann eingeleitet werden, wenn sichergestellt ist, dass die Last richtig angeschlagen ist und sich im Gefahrenbereich keine Personen aufhalten.
15. Hebelklemmen nicht bei Schweissarbeiten verwenden.
16. Keine stoßartigen Belastungen einleiten.
17. Eine Last darf nicht im angehobenen Zustand unbeaufsichtigt gelassen werden.
18. Heben Sie die Platte nicht an, die nicht vollständig mit den Klemmbacken in Eingriff steht.



**GEFAHR!**  
**Lebensgefahr durch Abstürzen der Last!**

Halten Sie sich niemals unter einer schwebenden Last auf!

## 2.6 Sicherheitshinweise für Bedienpersonal

Es ist jede Arbeitsweise zu unterlassen, die die Sicherheit an der Hebelklemme beeinträchtigt.

Der Bediener hat mit dafür zu sorgen, dass keine nicht-autorisierten Personen an der Hebelklemme arbeiten (z.B. auch durch Betätigung von Einrichtungen gegen unbefugtes Benutzen).

Der Bediener ist verpflichtet, die Hebelklemme mindestens einmal vor Benutzung (täglich) auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel zu prüfen und eingetretene Veränderungen (einschließlich des Betriebsverhaltens), die die Sicherheit beeinträchtigen, sofort zu melden.

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass die Hebelklemme immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird.

Soweit erforderlich, hat der Betreiber das Bedienungspersonal zum Tragen von Schutzkleidung usw. zu verpflichten.

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen demontiert oder außer Betrieb gesetzt werden (drohende Gefährdung durch schwere Quetschungen, Lebensgefahr).

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Reparieren und Warten erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluss der Wartungs- oder Reparaturarbeiten die Remontage der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

## 2.7 Sicherheitskennzeichnungen

An der Hebelklemme sind verschiedene Sicherheitskennzeichnungen angebracht, die beachtet und befolgt werden müssen.

Die Sicherheitskennzeichnungen dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte oder fehlende Sicherheitskennzeichnungen können zu Fehlhandlungen, Personen- und Sachschäden führen. Sie sind umgehend zu ersetzen.

Sind die Sicherheitskennzeichnungen nicht auf den ersten Blick erkenntlich und begreifbar, ist die Hebelklemme außer Betrieb zu nehmen, bis neue Sicherheitskennzeichnungen angebracht worden sind.

Folgende Sicherheitskennzeichnungen und -symbole sind angebracht:



Abb. 1: Sicherheitskennzeichnung an der Hebelklemme

### 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Hebelklemme dient ausschließlich zum vertikalen Transport von einzelnen Blechen und Stahlplatten, sowie zum Heben und Wenden bis zu 180°. Darüber hinaus kann die Hebelklemme für den Transport von Stahlkonstruktionen und Profilen usw. eingesetzt werden.

Die Hebelklemme darf nur von eingewiesenen Personen betrieben werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch. Der Transport von Personen ist strengstens untersagt.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Hebelklemme übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

#### 3.1 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Mit der Hebelklemme sind bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung keine vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendungen möglich, die zu gefährlichen Situationen mit Personenschäden führen könnten.

#### 3.2 Restrisiken

Auch bei Beachtung aller Sicherheitsbestimmungen verbleiben beim Betrieb der Hebelklemme in der Folge beschriebene Restrisiken.

Alle Personen, die mit der Hebelklemme arbeiten, müssen diese Restrisiken kennen und die Anweisungen befolgen, die verhindern, dass diese Restrisiken zu Unfällen oder Schäden führen:

- Während des Betriebs besteht Quetschgefahr für die oberen und unteren Gliedmaßen.

### 4 Technische Daten

HKS-Serie	HKS 1	HKS 2	HKS 3	HKS 5	
Tragfähigkeit [kg]	1000	2000	3000	5000	
Mindestlast [kg]	200	400	600	1000	
Prüflast [kN]	14,7	29,4	44,1	73,5	
Greifbereich [mm]	0-20	0-25	0-30	0-50	
Abmessungen [mm]	A	22	27	32	55
	B	63	76	85	90
	C	167	202	237	262
	D	300	385	430	500
	E	50	66	75	68
	F	145	175	215	232
	G	66	75	102	112
	H	51	56	59	59
	K	12	16	20	20
Gewicht [kg]	5	8	15	23	

#### Abmessungen

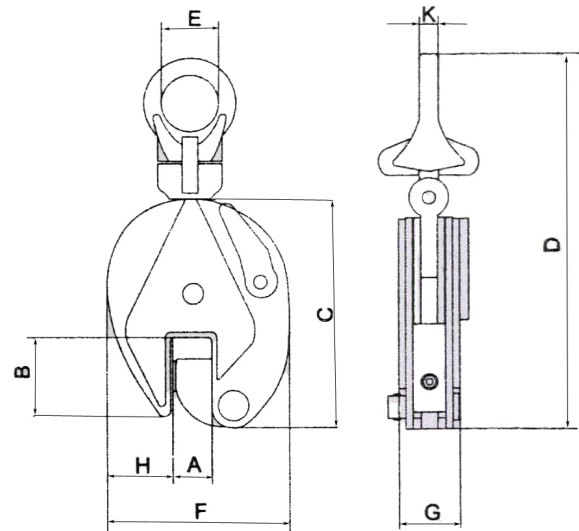


Abb. 2: Abmessungen

#### 4.1 Typenschild



Art.-Nr.	6172001
Tragkraft	1 t
Gewicht	5 kg
Baujahr	
Serien-Nr.	

Abb. 3: Typenschild

## 5 Transport, Verpackung, Lagerung

### 5.1 Transport

Überprüfen Sie die Hebelklemme nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.



#### HINWEIS!

Schützen Sie die Hebelklemme vor Feuchtigkeit.

### 5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE), die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammlung ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

### 5.3 Lagerung

Ölen Sie die Hebelklemme ein und lagern Sie es in einer frostfreien und trockenen Umgebung.

## 6 Gerätebeschreibung

#### Darstellung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung können vom Original abweichen.



Abb. 4: Bauteile

- 1 Feste Klemmbacke
- 2 Schwenköse
- 3 Gelenk
- 4 Klemmhebel
- 5 Bewegliche Klemmbacke

### 6.1 Lieferumfang

- 1 Hebelklemme
- Betriebsanleitung

## 7 Betrieb



#### VORSICHT!

#### Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßen Arbeiten an der Hebelklemme besteht Verletzungsgefahr für Finger und Hände.

Schritt 1: Stellen Sie bitte sicher, dass das Gewicht der Platte, die Sie heben bzw. verschieben möchten, die erlaubte Belastung der Klemme nicht überschreitet.

Schritt 2: Die Hebelklemme kann dank der schwenkbaren Öse zum Heben und Transportieren in verschiedenen Winkeln verwendet werden, aber die Schwenköse begibt sich beim Heben in Schrägstellung, infolgedessen reduziert sich die Tragfähigkeit (s. Abb. 5).

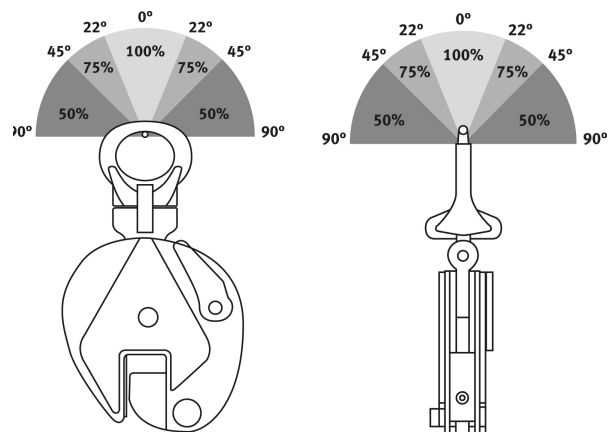


Abb. 5: Erlaubte Tragfähigkeit

Schritt 3: Die Schwenköse bietet den zusätzlichen Vorteil, dass die Hebelklemme genügend Klemmkraft auch beim Transport von großen Platten bietet. Um eine Platte sicher zu halten, sollen zwei Hebelklemmen verwendet werden, so wird das Verrutschen oder Beschädigen der Hebelklemme vermieden (s. Abb. 6).



#### ACHTUNG!

Wenn Sie zwei Hebelklemmen verwenden, achten Sie auf die reduzierten Kapazitäten der Klemmen! (Abb.6)

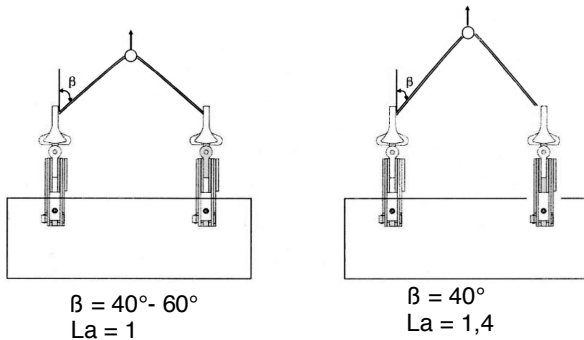


Abb. 6: Leistungsfähigkeit

**F** = Arbeitsbelastungsgrenze der Hebelklemme

**La** = Faktor

*Berechnungsbeispiel:*

**F** = 100 kg

**La** = 0,8 ( $\beta=50^\circ$ )

**Nennlast:**  $F \times La = (100 \text{ kg} \times 50\%) \times (100 \times 0,8) = 400 \text{ kg}$   
 Leistungsfähigkeit (In dieser Hubmethode)

Je größer der Neigungswinkel zwischen zwei Riemen ist, desto größer ist die Zugkraft zwischen den einzelnen Riemen und der Tragklemme, die zusätzlich zur Platte aufgenommen werden muss.

Die Verringerung der Tragfähigkeit für die Neigungen  $45^\circ$  und  $45^\circ$  bis  $60^\circ$  sind auf der Abbildung 6 präsentiert und im Beispiel erklärt. Die Neigungswinkel größer als  $60^\circ$  sind nicht zulässig.



**ACHTUNG!**

Die Oberflächenhärte des Transportgutes muss bei HRC 30 / Brinell 1300 liegen.

**7.1 Platte befestigen**

Drehen Sie den Klemmhebel im Uhrzeigersinn, um die Klemmbacken zu lösen. Dann legen Sie die Platte an Ende des Tragklämme-Mundes. Bewegen Sie den Hebel gegen den Uhrzeigersinn und halten Sie die Platte fest.



**ACHTUNG!**

Benutzen Sie immer nur warmgewalzte Stahlblechen und Profilen bis zu einer Oberflächenhärte von 300 Brinell / 32 Rockwell C

**7.2 Gefahrenbereiche**

1. Heben oder transportieren Sie keine Lasten, wenn die Personen im Gefahrenbereich sich befinden.
2. Der Fahrer darf die Last nun dann bewegen, wenn die Last sicher befestigt ist.



**ACHTUNG!**

Maximale Kapazität darf nicht überschritten werden!  
 Niemals unter 20% der Nennleistung anheben!



**GEFAHR!**

**Lebensgefahr durch Abstürzen der Last!**

Halten Sie sich niemals unter einer schwebenden Last auf!

**7.3 Last absenken**

Bewegen Sie den Klemmhebel im Uhrzeigersinn, um die Klemmbacken zu lösen.

**8 Pflege, Wartung und Instandsetzung**

**8.1 Pflege durch Reinigung**

Die Hebelklemme ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



**Schutzhandschuhe tragen!**



**HINWEIS!**

Verwenden Sie für alle Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann zu Beschädigungen oder Zerstörung des Gerätes führen.

Alle Oberflächen sollten mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden. Überschüssiges Schmierfett oder Öl mit einem trockenen und fusselfreien Tuch entfernen. **Wartung und Instandsetzung/Reparatur**



**ACHTUNG!**

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Sollte die Hebelklemme nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

**Wartungsplan**

Sofern bei regelmäßigen Kontrollen eine erhöhte Abnutzung zu erkennen ist, verkürzen Sie die erforderlichen Wartungsintervalle entsprechend den tatsächlichen Verschleißerscheinungen. Haben Sie Fragen zu Wartungsarbeiten und -intervallen, kontaktieren Sie den Hersteller. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

**Sichtprüfung und Wartung**

Intervall	Wartungsarbeit
vor jedem Gebrauch (durch den Betreiber)	Hebelklemme auf Beschädigung, Verschleiß, Verbiegung, Dehnung, Risse und Korrosion prüfen
a) 1 x jährlich b) 1 x halbjährlich (schwerer Betrieb)	visuelle Prüfung, die vom Betreiber bestimmte kompetente Person durchführt.
nach jedem Gebrauch	Die Hebelklemme gründlich reinigen und gut schmieren.

**9 Prüfen der Hebelklemme**

Teil	Art der Prüfung	Kriterium für Außerbetriebsetzungen	Behebung
Klemmbacke	visuell	Sichtbare Deformation und Risse	Durch neue Hebelklemme ersetzen
Bewegliche Backe	visuell	Sichtbare Verformung, Abnutzung >10%	Durch neuen Greifer ersetzen
Typenschild	visuell	Tragkraft ist nicht lesbar	Durch ein neues Typenschild ersetzen
Gelenk	mechanisch	Gelenkschwergängig	Sauber machen und einfetten



**ACHTUNG!**

Als Ersatzteil nur Originalteile des Herstellers verwenden.

**10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten**

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Geräte nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

**10.1 Außer Betrieb nehmen**

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

Schritt 1: Alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entfernen.

Schritt 2: Die Geräte gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.

Schritt 3: Die Gerätekomponenten und Betriebsstoffe den dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu führen.

## 11 Ersatzteile



### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



### Tipps und Empfehlungen

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

### 11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an der Hebelklemme angebracht ist.

### Beispiel

Es muss die Trag-Öse für die Hebelklemme HKS 1 bestellt werden. Die Trag-Öse hat in der Ersatzteilzeichnung die Positionsnummer 1.

- Gerätetyp: **Hebelklemme HKS 1**
- Artikelnummer: **6172001**
- Positionsnummer: **1**

## 11.2 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll Ihnen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Senden Sie gegebenenfalls eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler.

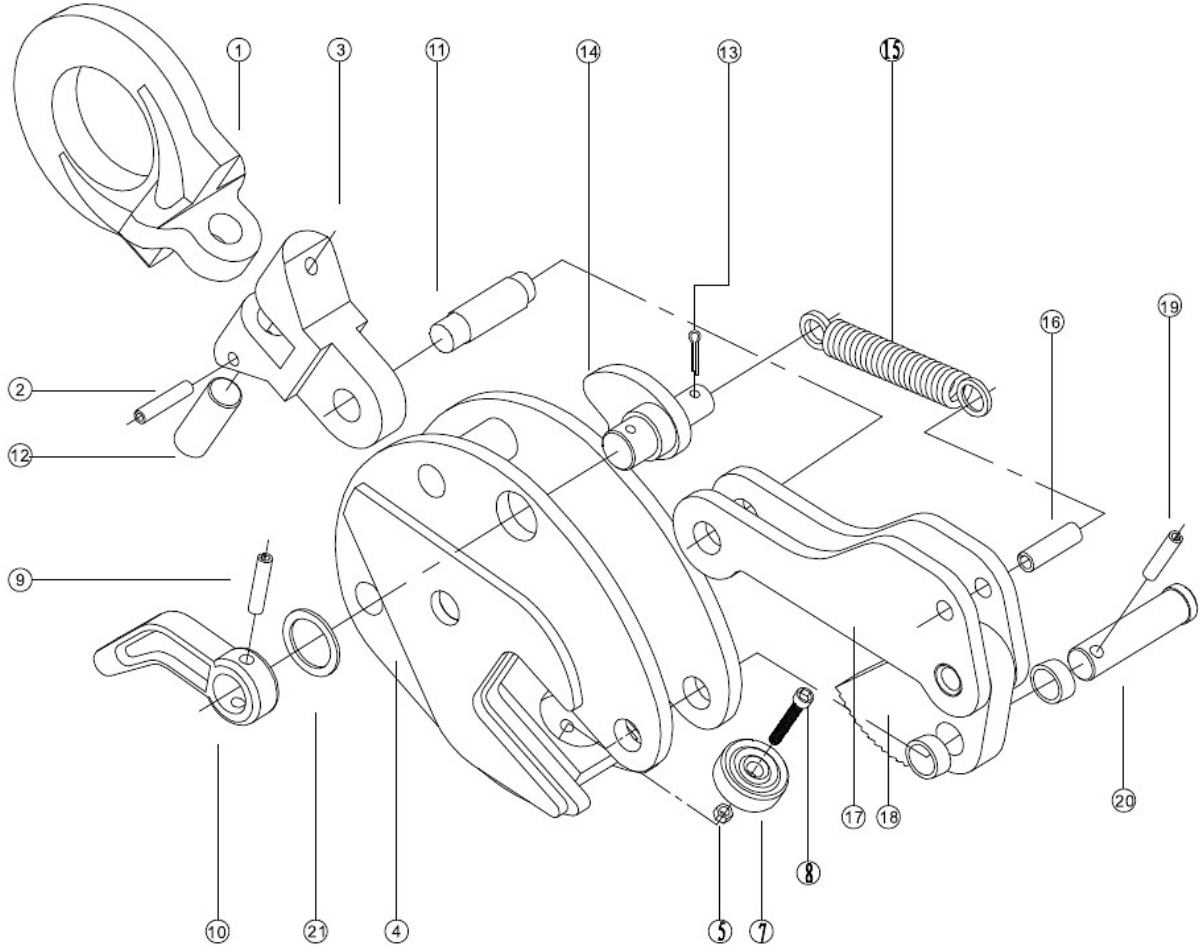


Abb. 7: Ersatzteilzeichnung

## 12 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

**Hersteller/Inverkehrbringer:** Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

**Produktgruppe:** Unicraft® Werkstatttechnik

**Bezeichnung der Maschine:** HKS 1; HKS 2; HKS 3; HKS 5

**Artikelnummern:** 6172001; 6172002; 6172003; 6172005

**Maschinentyp:** Hebelklemme

**Seriennummer:** \_\_\_\_\_

**Baujahr:** 20\_\_\_\_\_

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Normen (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

### Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN ISO 12100:2011-03      Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze -  
Risikobeurteilung und Risikominderung

**Dokumentationsverantwortlich:** Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 23.10.2023



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



